

Information nach Artikel 13 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) bei der Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person	
Verantwortlicher	Stadt Korschenbroich, Der Bürgermeister
hier handelnd durch:	Amt 50 / Soziales und Demografie Standesamt Regentenstraße 1 41352 Korschenbroich Telefon: 02161/ 613-169 E-Mail: Petra.Koehnen@korschenbroich.de
Kontakt Daten Datenschutzbeauftragte/r	Die Datenschutzbeauftragte der Stadt Korschenbroich Sebastianusstraße 1 41352 Korschenbroich Telefon: 02161/ 613-269 E-Mail: datenschutz@korschenbroich.de
Zweck/e der Datenverarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> – Prüfung der Ehevoraussetzungen und Mitwirkung an der Eheschließung – Beurkundung von Personenstandsfällen in den Personenstandsregistern wie Geburt, Eheschließung, Sterbefall, Umwandlung von Lebenspartnerschaften in Ehe – Bearbeitung von Namensänderungen und einer abstammungsrechtlichen oder namensrechtlichen Erklärung z.B. Vaterschafts- anerkennung oder Ehenamensbestimmung – Anlegen von Familienstambüchern – Ermöglichung der Benutzung der Personenstandsregister durch Behörden, Gerichte und Privatpersonen in den in §§ 61 ff. Personenstandsgesetz (PStG) definierten Fällen
Rechtsgrundlage/n für die Datenverarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> – Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO ggfs. i.V.m. den Vorschriften nachfolgender Gesetze/Verordnungen: <ul style="list-style-type: none"> – Personenstandsgesetz (PStG) – Personenstandsverordnung (PStV) – Gesetz über Verfahren in Familiensachen (FamFG) – Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) – Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch (EGBGB) – ggfls. internationale Regelungen wie z. B. familienrechtliche Gesetze – Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO
Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten	<p>Interne Weitergabe innerhalb der Stadt Korschenbroich, soweit dies durch eine Rechtsvorschrift erlaubt ist, die Weitergabe zur Erfüllung unserer Aufgaben benötigt wird bzw. wenn die Zweckbindung der Datenerhebung die Weitergabe abdeckt.</p> <p>Eine Weiterleitung an andere öffentliche Stellen erfolgt nur, sofern dies datenschutzrechtlich zulässig ist. Diese sind abschließend in den §§ 61 – 68 Personenstandsgesetz (PStG) sowie §§ 53 - 64 Personenstandsverordnung (PStV) aufgelistet.</p>
Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation	Eine Datenübermittlung in Drittstaaten findet nicht statt.

<p>Dauer der Speicherung oder Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer</p>	<p>Die Daten werden entsprechend der gesetzlichen Vorgaben gespeichert, das heißt, dass Daten nur so lange verarbeitet und gespeichert werden, wie es für die Erfüllung der entsprechenden Aufgabe erforderlich ist.</p> <p>Die konkrete Speicherdauer ist abhängig von dem Zweck der Datenverarbeitung, sowie von verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten und den gesetzlichen Verjährungsfristen.</p> <p>Zur Fortführung der Personenstandsregister gelten nach § 5 Abs. 5 PStG folgende Aufbewahrungsfristen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – für Eheregister und Lebenspartnerschaftsregister 80 Jahre – für Geburtenregister 110 Jahre – für Sterberegister 30 Jahre
<p>Pflicht zur Bereitstellung von Daten und mögliche Folgen einer Nichtbereitstellung</p>	<p>Soweit keine gesetzliche Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten besteht, müssen der Stadt Korschenbroich zur Aufgabenerfüllung nur diejenigen persönlichen Daten zur Verfügung gestellt werden, die für die Erfüllung der Aufgabe beziehungsweise der Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind.</p> <p>Sind diese nicht vollständig, so kann es sein, dass Leistungen nicht oder nur teilweise gewährt werden können, entzogen werden oder dass sich die Bearbeitung des Anliegens verzögert oder der Antrag nicht weiterbearbeitet werden kann.</p> <p>Gemäß §§ 9 und 10 PStG sind Sie in Abhängigkeit vom Personenstandsfall verpflichtet, die vom Standesamt angeforderten Daten anzugeben.</p>
<p>Rechte der betroffenen Person</p>	<p>Betroffene Personen haben bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO), – Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), – Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO), – Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO), – Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung (Art. 21 DSGVO), – Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO) <p>Die Rechte der betroffenen Personen nach den Regelungen der DSGVO werden durch § 68a Personenstandsgesetz (PStG) teilweise eingeschränkt.</p>
<p>Widerruf bei Einwilligung</p>	<p>Sofern die Datenverarbeitung aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligungserklärung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO erfolgt, kann die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden, Art. 7 Abs. 3 DSGVO.</p> <p>Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt. Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass eine Weiterbearbeitung ihres Anliegens nach Widerruf ggfs. nicht mehr möglich ist. Bitte richten Sie Ihren Widerruf schriftlich an die o.a. Kontaktadresse.</p>

Zuständige Aufsichtsbehörde	Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen Kavalleriestr. 2-4 40213 Düsseldorf Telefon: 0211-38424-0 Fax: 0211-38424-10 Email poststelle@ldi.nrw.de Internet www.lds.nrw.de
--	---